

Verbesserung der Lebensqualität im Nahbereich des Gürtels - Einbeziehung aller Interessensgruppen für eine nachhaltige Lösung

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der NEOS stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 09. Dezember 2025 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, den IST- Status im Bereich des Gürtels zu analysieren (Sozialraumanalyse) und Vorschläge auszuarbeiten, mit welchen geeigneten Maßnahmen die Lebensqualität in Gürtelnähe und den angrenzenden Nahbereichen nachhaltig verbessert werden kann. Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass sowohl die Interessen obdach- und wohnungsloser Menschen sowie von Personen mit Suchtproblemen berücksichtigt werden als auch jene der dort wohnenden Bevölkerung und der ansässigen Geschäftstreibenden. Ziel ist es, ein ausgewogenes Maßnahmenpaket zu entwickeln, das die soziale Situation der Betroffenen verbessert, gleichzeitig aber auch Sicherheit, Sauberkeit und ein gutes Miteinander im öffentlichen Raum gewährleistet. Die ausgearbeiteten Vorschläge sollen der Kommission für Soziales, Gesundheit, Sicherheit und Bewegung zeitnah zur Beratung und weiteren Behandlung vorgelegt werden, sodass die Bezirksvertretung auf dieser Grundlage gemeinsam mit den zuständigen Stellen zielgerichtete Schritte zur Verbesserung der Situation setzen kann.

Begründung

Im Bereich des Gürtels und seiner Nahbereiche werden wiederholt Lärmbelästigungen, hygienische Missstände sowie ein erhöhtes Unsicherheitsgefühl berichtet. Anrainer:innen und Geschäftstreibende sind dadurch im Alltag erheblich belastet. Verschmutzungen durch Abfälle und menschliche Exkrememente im öffentlichen Raum sowie wiederkehrende Lärmstörungen beeinträchtigen die Lebensqualität in diesem Teil des Bezirks. Es ist daher notwendig, wirksame und nachhaltige Maßnahmen zu setzen, die sowohl die Interessen der betroffenen Menschen als auch jene der in der Umgebung wohnenden Bevölkerung und der ansässigen Betriebe berücksichtigen, um die Situation spürbar zu verbessern.

BRⁱⁿ Sarah Mayer

BR Markus Österreicher

BRⁱⁿ Lisa Kern